



Einladung zu einem zweitägigen Workshop:

**Individuelle Stärken und Ideen entdecken und nutzen – aber wie?**  
**Entwicklung und Erprobung von Lehrkonzepten für den naturwissenschaftlichen Unterricht**  
 Mittwoch, 22.11.2017 und Freitag, 24.11.2017

Liebe MINT-Lehramt PLUS Studierende:

Will man im naturwissenschaftlichen Unterricht tatsächlich ein Lernen ALLER Schülerinnen und Schüler erreichen, braucht man Lehrkräfte die entsprechende didaktische und pädagogische Methoden beherrschen. Wie jahrzehntelange Erfahrungen zeigen erwerben Lehrkräfte ein solches Wissen und Können am besten, wenn sie die Gelegenheit haben Konzepte gemeinsam zu erarbeiten, zu erproben, und weiterzuentwickeln!

**Ablauf und Inhalte des Workshops**

Die Forschungsgruppe für naturwissenschaftliche Didaktik an der University of Washington, USA (*AmbitiousScienceTeaching.org*) hat in über 10 Jahren Methodenwerkzeuge für den naturwissenschaftlichen Unterricht zusammen mit Coaches und Lehrerteams entwickelt und getestet. Ich freue mich darauf diese Erfahrungen mit Ihnen zu teilen und in diesem Seminar zwei Themenbereiche zu erörtern:

- (a) Schulbasierte Lehrerfortbildungen (*job-embedded professional development*): Welche Prinzipien liegen zu Grunde, wie kann man sie organisieren, was haben die Lehrer davon?
- (b) Fachdidaktische Strategien, die Schülern den sozialen, emotionalen, und intellektuellen Zugang zu naturwissenschaftlichen Konzepten und Kompetenzen erleichtern: Wie können individuelle Schülervorstellungen verstärkt in den Unterricht eingebaut werden, um aktiv mit und an diesen Vorstellungen zu arbeiten?

Als TeilnehmerInnen haben Sie am Mittwoch die Möglichkeit verschiedene theoretische und praktische Ansätze zu beiden Themenbereichen zu erörtern, eigene didaktische und professionsspezifische Kompetenzen zu erweitern und einzuüben und Ideen für eine Umsetzung im Kontext des bayerischen Schulsystems zu entwickeln. Am Donnerstag werden die Veranstalter mit Lehrern zusammenarbeiten, um sie auf ihren Unterrichtsbesuch vorzubereiten. Dies ist nicht Teil des Workshops. Falls es Ihre Zeit und Ihr Interesse erlauben, sind Sie jedoch herzlich eingeladen, auch hierbei mitzuwirken. Am Freitag werden wir dann die Umsetzung der entwickelten Unterrichtsentwürfe durch die Lehrkräfte im Unterricht beobachten können und anhand der gesammelten Erfahrungen und Schülerarbeiten unsere Ansätze diskutieren und weiterentwickeln.

Die Teilnahme an beiden Seminartagen (Mi & Fr) ist erwünscht. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Ihre Anmeldung nehmen wir ab sofort unter [nicole.wolf@uni-wuerzburg.de](mailto:nicole.wolf@uni-wuerzburg.de) entgegen. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Karin Lohwasser  
University of Washington, College of Education



Dr. Nicole Wolf  
Universität Würzburg, Mind Center



## Workshop zur Entwicklung und Erprobung von Lehrkonzepten für den naturwissenschaftlichen Unterricht

Mittwoch, 22.11.2017 und Freitag, 24.11.2017  
8.00h – 17.00h

„For classrooms to be cultures of thinking for students, schools must be cultures of thinking for teachers.“  
[Project Zero, Harvard Graduate School of Education]

### Mittwoch, 22.11.2017

8:00 – 8:30 Uhr	Begrüßung und Organisatorisches
8:30 – 10:30 Uhr	Schulbasierte Lehrerfortbildungen ( <i>job-embedded professional development</i> ): Prinzipien, Organisation, und Erfahrungen aus Forschung und Praxis.
	Kaffeepause
10:45 – 12:30 Uhr	Einführung in fachdidaktische Strategien des „ <i>Ambitious Science Teaching</i> “, die Schülern den sozialen, emotionalen, und intellektuellen Zugang zu naturwissenschaftlichen Konzepten und Kompetenzen erleichtern.
	<b>Mittagspause</b>
13:30 – 14:30 Uhr	Arbeiten mit und an Schülervorstellungen – Erörterung, Diskussion, und Ideen zur Umsetzung im bayerischen Schulsystem.
	Kaffeepause
14:45 – 17:00 Uhr	Konkretisierung von Ideen für die Umsetzung im Unterricht, Entwicklung von Unterrichtsentwürfen

### Freitag, 24.11.2017

8:00 – 9:00 Uhr	Vorbereitung auf die Unterrichtsbesuche
9:00 – bis ca. 13:00 Uhr	In Kleingruppen: Besuche von Unterrichtsstunden, in denen die gemeinsam entwickelten Unterrichtsentwürfe erprobt werden. Reflexion der Beobachtungen, Analyse von Schülerarbeiten und entsprechende Modifikation der Unterrichtsentwürfe. <i>Kaffeepausen entsprechend dem Stundenplan</i>
bis ca. 14:00 Uhr	<b>Mittagspause (flexibel)</b>
14:00 – 17:00 Uhr	Systematischer Erfahrungsaustausch unter Einbezug von Erfahrungen aus den USA. Diskussion der Möglichkeiten in Bayern. Formulierung von „Next Steps“ .... <i>Mit Kaffeepause</i>



## Anfahrtsskizze

### Universität Würzburg Campus Hubland Nord

Didaktik- und Sprachenzentrum und Mind Center, Raum 01.010

Matthias-Lexer-Weg 25

97074 Würzburg

